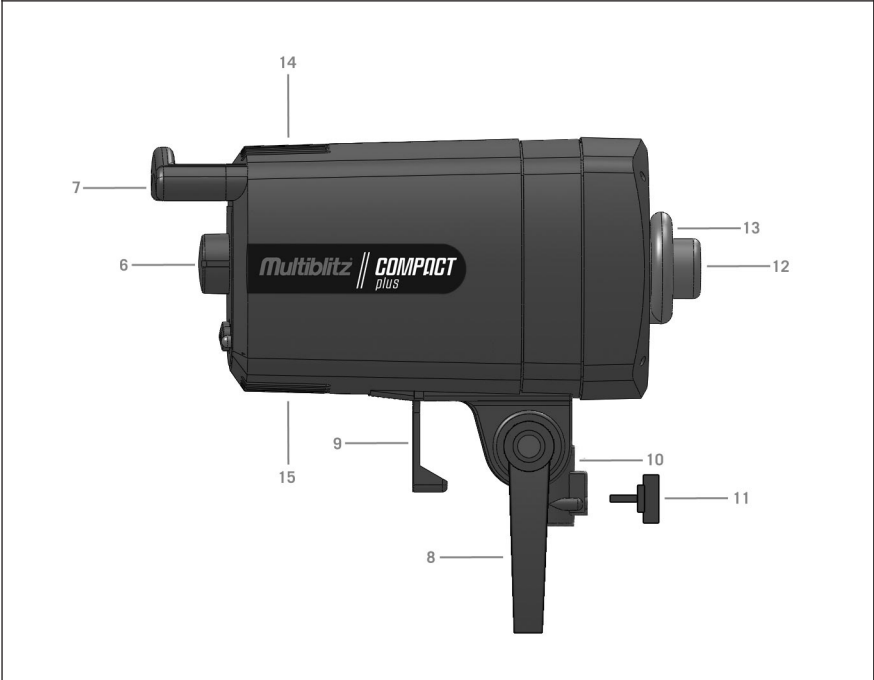
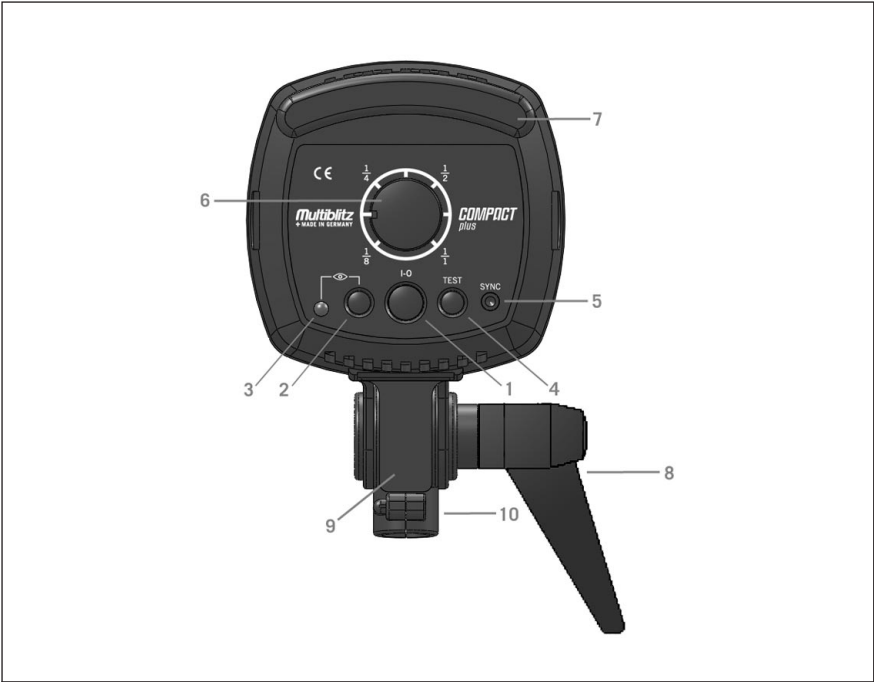
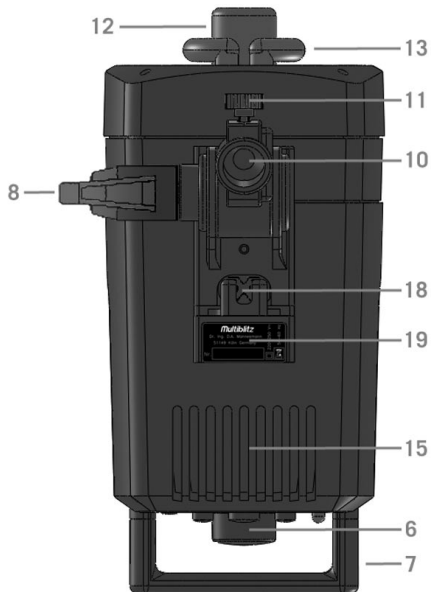
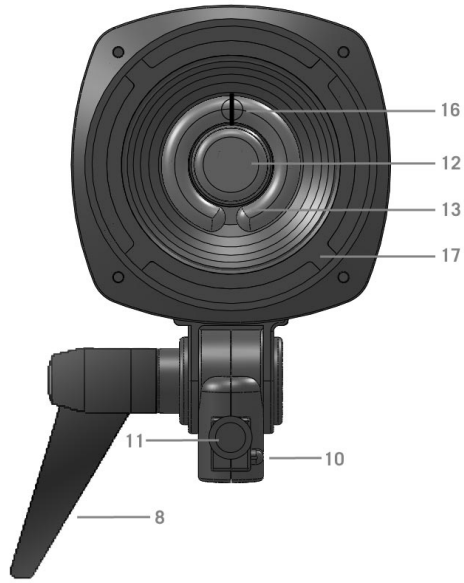


Multiblitz® // **COMPACT**
plus

Bedienungsanleitung
Instructions for use
Mode d'emploi
Instrucciones de uso
Istruzioni per l'uso
Gebruiksaanwijzing







Deutsch

3 - 6

English

7 - 10

Français

11 - 14

Español

15 - 18

Italiano

19 - 22

Nederlands

23 - 26

Vielen Dank, dass sie sich für MULTIBLITZ entschieden haben. Wir hoffen, dass ihnen die Arbeit mit diesem hochwertigen Qualitätsprodukt Freude bereiten wird. MULTIBLITZ Blitzgeräte werden ohne Ausnahme in Deutschland konstruiert und hergestellt.

ACHTUNG!

Lesen Sie diese Bedienungsanleitung genau durch, bevor sie dieses Produkt anwenden.

Die Blitz-/ und Halogenröhren sowie Metallreflektoren werden im Betrieb sehr warm und können bei nicht sachgerechter Handhabung Verbrennungen verursachen.

Das Öffnen des Gerätes könnte lebensgefährlich sein! Öffnen sie das Gerät unter keinen Umständen selber! Der Service sollte nur von einer autorisierten MULTIBLITZ Vertragswerkstatt durchgeführt werden.

Decken Sie nicht die Ventilationsschlitze ab.

Setzen Sie niemals Filter, Diffusionsmaterial oder ähnliches direkt auf die Blitz-/ oder Halogenröhre.

Das Gerät darf auf keinen Fall Wasser, auch nicht Spritz- oder Tropfwasser, ausgesetzt werden.

Das Gerät darf nicht mit unregelmäßigen Benzin- oder Dieselgeneratoren betrieben werden.

Bei ständigem Gebrauch sollte das Gerät einmal jährlich in einer autorisierten MULTIBLITZ Vertragswerkstatt überprüft werden.



Zur Vermeidung einer möglichen Beeinträchtigung der Umwelt oder der menschlichen Gesundheit darf dieses Produkt nicht in den Hausmüll gegeben werden, um zu gewährleisten, dass es in einer umweltverträglichen Weise recycelt wird. Wenden Sie sich für Informationen zu Entsorgungseinrichtungen an die zuständige Behörde oder das Geschäft, in dem Sie dieses Produkt erworben haben.

Bedienungsanleitung COMPACT PLUS

Achtung:

Der Blitzkondensator muss **unbedingt** formiert werden:

- Vor der ersten Inbetriebnahme.
- Sobald das Gerät 3 Monate nicht in Gebrauch war.

Formierungsvorgang:

1. Gerät an das Netz anschließen und einschalten.
2. Die Leistung in Abständen von 15 Min. über die vier Blendenwerte (1/8 - 1/1) erhöhen.
3. Gerät während der Formierung NICHT „abblitzen“!!!
4. Gerät in diesem Zustand 1 Stunde eingeschaltet lassen.

Nach 1 Stunde ist der Blitzkondensator formiert und das Gerät kann in Gebrauch genommen werden.

1. Lieferumfang

Gerät mit steckbarer Blitzröhre (13), schraubbarer Halogenröhre mit fest verbundenem Pyrex-Schutzglas (12), Netzkabel, Synchronkabel, Schutzkappe.

2. Zubehör

Als Standardzubehör sind verschiedene Wechselreflektoren, Lichtwannen, Faltrreflektoren, Wabenfilter, Schirme, Abschirmklappen, Tubusse, Stative, Taschen, etc. erhältlich (siehe Systemübersicht).

3. Aufbau

Das Gerät weist eine 5/8"-Stativhülse (10) mit Feststellschraube (11) auf. Diese passt auf alle Lampenstative mit 5/8" Bolzen. Stative ohne diesen Bolzen benötigen den Adapter (Manfrotto) MA 119. Lösen des Handhebels (8) durch drehen gegen den Uhrzeigersinn, das Gerät kann dann mit dem Handgriff (7) nach oben oder unten gekippt

werden. Arretieren des Gerätes durch drehen des Handhebels (8) im Uhrzeigersinn. Der Handhebel kann in eine beliebige Position gebracht werden, indem man ihn vom Gelenk weg zieht und anschließend in die gewünschte Position dreht.

4. Netzanschluss

Das Gerät ist von Werk aus für den Betrieb an einem Stromnetz von 220-240 V / 50-60 Hz oder 110-130 V / 50-60 Hz Wechselspannung vorgesehen. Vor dem Anschluss an das Stromnetz ist sicherzustellen, dass die Netzspannung und die Angaben auf dem Typenschild (19) übereinstimmen.

5. Inbetriebnahme

Stecker des Netzkabels in Buchse (18) einstecken und mit der Sicherheitsklammer (9) sichern, dann den Netzstecker mit einer Netzsteckdose verbinden. Die Schutzkappe abnehmen indem man sie gegen den Uhrzeigersinn dreht und herauszieht, dann den gewünschten Lichtformer in das Bajonett einsetzen (Siehe „11. Wechseln der Lichtformer“). Gerät mit Schalter (1) „I-0“ einschalten, dadurch wird auch das Halogenlicht eingeschaltet und das Gerät ist betriebsbereit. Nach Beendigung der Arbeit sollte das Gerät vom Netz getrennt werden.

6. Stufenlose Leistungsregelung

Mit dem Drehknopf (6) wird die Energie des Gerätes von 1/8- bis 1/1 Blenden geregelt (vier Blenden sind frei einstellbar). Blitz- und Halogenlicht stehen im festen Verhältnis zueinander und werden proportional eingestellt. Der Drehknopf ist mit einer leichten Rasterung ausgestattet.

7. Optische Abblitzkontrolle

Nach dem „Abblitzen“ lädt sich das Gerät für den nächsten Blitz automatisch wieder auf, dabei erlischt das Halogenlicht für einen kurzen Moment. Sobald der Ladezyklus beendet ist leuchtet das Halogenlicht wieder auf und das Gerät ist wieder blitzbereit.

8. Synchronisation

Es gibt drei Möglichkeiten das Gerät/die

Geräte mit einer Kamera zu synchronisieren:

1. Das mitgelieferte **Synchronkabel** (MASYG, Art.-Nr. 732045) in die Synchronbuchse (5) auf der Bedienungsplatte einstecken und mit der Kamera verbinden. Beim Einsatz mehrerer Geräte genügt der Anschluss eines Gerätes, alle anderen lösen verzögerungsfrei über den eingebauten IR-Empfänger/die Fotozelle (3) aus. Hierbei müssen die IR-Empfänger/die Fotozellen aller genutzten Geräte aktiv sein (Siehe „10. IR-Empfänger/Fotozelle“).
2. Das Gerät kann auch ohne Synchronkabel durch einen **IR-Fernauslöser** (MUSEN, Art.-Nr. 719037) ausgelöst werden. Hierbei wird der Fernauslöser auf den Blitzschuh der Kamera aufgesteckt, der IR-Empfänger/die Fotozelle des Gerätes muss über die entsprechende Taste (2) angeschaltet werden. Das Gerät blitzt dann synchron beim Auslösen der Kamera ab. Beim Einsatz mehrerer Geräte müssen die IR-Empfänger/die Fotozellen aller genutzten Geräte aktiv sein (Siehe „10. IR-Empfänger/Fotozelle“).
3. Die Blitzauslösung des Gerätes kann auch über das **Funkauslöser-System** (MURAS-RT, Art.-Nr. 620200) erfolgen. Hierbei wird der Sender (MURAS-T, Art.-Nr. 620201) auf den Blitzschuh der Kamera aufgesteckt, der Empfänger (MURAS-R, Art.-Nr. 620202) wird über ein Synchronkabel mit der Synchronbuchse (5) verbunden. Das Gerät blitzt dann synchron beim Auslösen der Kamera ab. Bei dieser Art der Synchronisation mit einem einzelnen Gerät muss der IR-Empfänger/die Fotozelle nicht unbedingt aktiv sein. Beim Einsatz mehrerer Geräte müssen die IR-Empfänger/die Fotozellen der mitgenutzten Geräte aktiv sein (Siehe „10. IR-Empfänger/Fotozelle“).

Weitere Informationen über das MURAS-RT System entnehmen Sie bitte der entsprechenden Bedienungsanleitung.

9. „TEST“-Taste

Benutzen Sie die „TEST“-Taste (4) um die Funktionsbereitschaft des Gerätes bzw. die Funktionsbereitschaft mehrerer im Verbund arbeitender Geräte zu testen. Beim Einsatz mehrerer Geräte müssen die IR-Empfänger/die Fotozellen aller genutzten Geräte aktiv sein (Siehe „10. IR Empfänger/Fotozelle“). Beim betätigen der „TEST“-Taste (4) sollten dann alle im Verbund arbeitende Geräte verzögerungsfrei abblitzen.

10. IR-Empfänger/Fotozelle

Der IR-Empfänger/die sogenannte Fotozelle kann über die entsprechende Taste (2) an- und ausgeschaltet werden. Bei gedrückter Taste ist der IR-Empfänger/die Fotozelle aktiv.

11. Wechseln der Lichtformer

Lichtformer in das Bajonett (17) einsetzen und mit Drehung im Uhrzeigersinn zum Einrasten bringen. Lösen in umgekehrter Reihenfolge. Reflexschirme sind nur mit dem Schutz- und Schirmreflektor (COMSCH) verwendbar. Die Halterung für Reflexschirme ist in den Schutz- und Schirmreflektor integriert.

12. Wechseln der Halogen- und Blitzröhre

Gerät durch gleichzeitiges Drücken von Taste „I-0“ (1) und „TEST“ (4) ausschalten und „abblitzen“. Dann den Netzstecker ziehen. Blitz das Gerät nicht ab, mind. 45 Min. warten damit der Blitzkondensator entladen wird und so ein gefahrloses Arbeiten an der

Blitzröhre möglich ist. Lichtformer vom Gerät entfernen (Siehe „11. Wechseln der Lichtformer“). Halogenröhre (12) nach links losdrehen und nach vorne herausnehmen. Neue Halogenröhre nach rechts eindrehen. Herstelleranweisungen in der Verpackung beachten. Blitzröhre (13) am Glasrohr (die Elektroden nicht berühren) nach vorne herausziehen. Neue Röhre vorsichtig einsetzen, dabei muss die Zündklammer (16) das Glasrohr der Blitzröhre umfassen und Kontakt zum Zünddraht haben.

13. Automatische Temperaturüberwachung

Das Gerät ist mit einer Temperaturüberwachung ausgerüstet die den Blitz und das Halogenlicht ausschaltet sobald eine Temperatur von ca. 50° C im inneren des Gerätes überschritten wird. Nachdem das Gerät abgekühlt ist gibt die Temperaturüberwachung Blitz- und Halogenlicht wieder automatisch für den Gebrauch frei. Temperaturen von ca. 50° C werden allerdings nur unter extremen Umständen erreicht, z. B. bei Umgebungstemperaturen von über 40° C mit gleichzeitiger, direkter Langzeitsonneneinstrahlung und hoher Blitz-Anzahl. Bei gängigem Studiogebrauch wird eine Überhitzung des Gerätes nicht eintreten.

14. Sicherung

Im Gerät befindet sich eine flinke Schmelzsicherung, die im Falle eines Defektes das Gerät abschaltet. Diese Sicherung ist nur von einer autorisierten MULTIBLITZ Service Werkstatt zu erneuern.

Bedienungselemente

1. Hauptschalter EIN-AUS
2. Schalter Fotozelle / IR-Empfänger EIN-AUS
3. Fotozelle / IR-Empfänger
4. Handauslöser
5. Synchronbuchse
6. Leistungsregler
7. Handgriff
8. Handhebel / Arretierung
9. Kabelsicherung
10. Stativhülse 5/8"
11. Feststellschraube
12. Halogenröhre
13. Blitzröhre
14. Belüftungsschlitze oben
15. Belüftungsschlitze unten
16. Zündklammer
17. Reflektorbajonett
18. Netzanschlussbuchse
19. Typenschild

Technische Daten		Compact Plus
Blitzenergie	J (Ws.)	200
Netzspannung	V	220 – 240
Leitzahl, 2 m, ISO 100, Reflektor FILNOS/50°		45,5
Blende, 2 m, ISO 100, Reflektor FILNOS/50°		22,1
Regelbereich (1/8 - 1/1)	Ws.	25 – 200
Blitzfolge	Sek.	0,6 – 2
Blitzdauer, t 0,5	Sek.	1/555 – 1/1010
Halogeneinstellicht 100%	W	60
Halogenröhre	E 14	230 V / 60 W
Blitzspannungsstabilität		+/- 0,5%
Anschlusswert	KVA	0,46/230 V / 2 A
Blitzauslösung		Fotozelle, Synchronkabel, Handauslöser, IR, RADIO SLAVE 2
Funkentstörung		CE, Nach den VDE-Richtlinien
Elektrische Sicherheit		CE, DIN IEC 491, VDE 0882
Abmessungen	mm	255,5 x 110 x 162
Gewicht	kg	1,0

Thank you for choosing MULTIBLITZ, we hope you enjoy working with this high quality product. MULTIBLITZ flash units are without exception designed and manufactured in Germany.

CAUTION!

Please read the instruction manual carefully before using this product.

Flash-/ and halogen tubes as well as metal parts can become very warm during operation and may cause burns if not handled properly.

Opening the unit could be extremely dangerous! Do not open the unit by yourself! Service should only be executed by an authorized MULTIBLITZ service location.

Do not obstruct the venting slots.

Do not place filters, diffusing materials, or any other obstructions directly onto the flash-/ and halogen tubes.

Do not expose the unit to water, nor spray-/ or dripping water.

Do not run the unit with unregulated gasoline-/ or diesel generators.

When permanently in use, this unit should be serviced once a year by an authorized MULTIBLITZ service location.



The crossed out wheeled bin label that can be found on your product indicates that this product should not be disposed of via the normal household waste stream. To prevent possible harm to the environment or human health please separate this product from other waste streams to ensure that it can be recycled in an environmentally sound manner. For more details on available collection facilities please contact your local government office or the retailer where you purchased this product.

**Operating Instructions
COMPACT PLUS**

Caution:

Formation of the flash capacitor is **absolutely** necessary:

- Before putting the unit into operation for the first time.
- When the unit was not in use for more than 3 months.

Formation Process:

1. Connect the supplied mains cable to a power outlet and switch on the unit.
2. Increase the energy output at 15 min. intervals over the four f-stop range (1/8 - 1/1).
3. Do NOT fire any flashes during the formation process!!!
4. Leave the unit set at full energy (1/1) for about one hour.

Formation of the flash capacitor is completed after one hour and the unit is ready for use.

1. Delivery contents:

Flash unit with plug-in flash tube (13), screw-mounted halogen tube with integral pyrex globe (12), mains cable, sync cable, and protection cap.

2. Accessories

Various interchangeable reflectors, through lights, folding reflectors, honeycomb filters, umbrellas, barn doors, snoot, stands, cases etc. are available (see system overview).

3. Assembly

The unit is equipped with a 5/8" tripod sleeve (10) and clamp screw (11). The sleeve fits all stands with a 5/8" stud. Stands without such a stud need a 5/8" adapter (Manfrotto, MA 119). Release the clamp lever (8) by tur-

ning it counter clockwise, the unit can then be tilted up or down with the units' handle (7). Lock the unit into the desired position by turning the clamp lever (8) clockwise. The clamp lever may be moved to a more convenient position by pulling it away from the unit and turning it into the desired position.

4. Mains connection

The unit is factory-set to 220-240 V / 50-60 Hz or 110-130 V / 50-60 Hz AC voltage. Before making any connection make sure that the mains voltage match the indications on the type label (19).

5. Putting into operation

Plug the power cable into the socket (18) and secure it with the provided security clamp (9). Then plug the power cable into a wall outlet. Remove the protection cap by turning it counter clockwise and gently pulling it. Attach the desired accessory to the bayonet mount (see „11. Changing light shapers“). Press the „I-0“ button (1) to start up the unit. Disconnect the unit from the mains upon completion of operation.

6. Continuous energy control

The energy output can be controlled continuously over four f-stops (1/8 – 1/1) via the energy control dial (6). The modelling light follows the flash output proportionally. The control dial is equipped with a grating.

7. Optical „Ready“ Signal

After firing, the unit re-charges automatically for the next flash. As soon as the charging cycle has ended the modelling light lights up again and the unit is ready for the next flash.

8. Synchronisation

There are three possible ways of synchronizing the unit(s) with a camera:

1. Plug the supplied **sync cable** (MASYG, Art.-Nr. 732045) into the units' sync terminal (5) on the operating panel and connect it to your camera. In a multi-flash set-up the sync cable only needs to be connected to the master-unit, all other slave-units will fire without delay, triggered by their built-in IR-receiver/photocell (3). Remember to activate the IR-receiver/

photocell on each slave-unit (See „10. IR-Receiver/Photocell“).

2. The unit(s) may also be fired without a sync cable using an **IR-remote trigger** (MUSEN, Art.-Nr. 719037). Attach the IR-remote trigger to your cameras' flash shoe. The flash units' IR-receiver/photocell must be activated by pressing the corresponding pushbutton (2). The unit(s) will fire synchronously with the camera when it is being triggered. In a multi-flash set-up, activate the IR-receiver/photocell on each unit by pressing the corresponding pushbutton (2) (See „10. IR-Receiver/Photocell“).
3. The unit(s) may also be fired using a **radio triggering system** (MUR-AS-RT, MURAS-RT, Art.-Nr. 620200). Attach the transmitter (MURAS-T, Art.-Nr. 620201) to the cameras' flash shoe, attach the receiver (MURAS-R, Art.-Nr. 620202) to the flash unit by plugging the supplied sync cable (MASYG, Art.-Nr. 732045) into the units' sync terminal (5). In a multi-flash set-up, only one flash unit need to be linked to the receiver; all other units will fire without delay, triggered by their built-in IR-receiver/photocell (3). Remember to activate the IR-receiver/photocell on each unit by pressing the corresponding pushbutton (2) (See „10. IR-Receiver/Photocell“).

For more information on the MURAS-RT system please refer to the corresponding user manual.

9. „TEST“-Button

Use the „TEST“ button (4) to check if all units in a multi-flash set-up are ready for firing. Remember to activate the IR-receiver/photocell on each unit by pressing the corresponding pushbutton (2) (See „10. IR-Receiver / Photocell“). When the „TEST“ (4) button is pressed all units should fire simultaneously.

10. IR-Receiver/Photocell

The IR-receiver/the so called photocell can be switched on and off by actuating the corresponding pushbutton (2). The IR-receiver/photocell is active when the pushbutton (2) is pressed.

11. Changing light shapers

Attach the light shaper to the bayonet mount (17) and lock it by turning it clockwise. To remove, proceed in the reverse order. Umbrellas can only be used in conjunction with an umbrella reflector (COMSCH).

12. Changing the halogen- and flash tubes

Switch off the unit by pressing and holding the „I-0“ button (1) while firing a flash by pressing the „TEST“ button (4), then let go of the „I-0“ button. Pull the mains cable. Should the unit fail to fire, wait for at least 45 minutes to make sure that the capacitor is fully discharged and the flash tube can be touched without any risk.

Remove the light shaper from the unit (see „11. Changing light shapers“).

Turn the halogen tube (12) counterclockwise and pull it out of its socket. Put in the new halogen tube and secure it by turning it clockwise (Follow the manufacturer's instructions).

Pull out the flash tube (13) by gripping it by its glass. (Watch out for hot parts and be

sure not to touch the electrodes!) Carefully insert the new tube. The firing clamp (16) should embrace the glass and be in contact with the triggering wire.

13. Automatic Temperature Control

The unit is equipped with a temperature control which switches off the flash- and the halogen light as soon as the units' inside temperature rises over approx. 50° C. When the unit has cooled-off, all functions are being switched on automatically by the temperature control, again. However, temperatures of over 50° C are only being reached under extreme circumstances like direct, long-term solar radiation together with a extremely high flash count. The unit will not overheat when used in an usual studio set-up.

14. Fuse

The unit comes with a quick-blow fuse that cuts off in the case of malfunction. This should be changed exclusively by an authorized MULTIBLITZ service location.

Operation controls

1. Main switch ON-OFF
2. Photocell switch / IR receiver ON-OFF
3. Photocell / IR receiver
4. Manual release
5. Synchronous socket
6. Power control
7. Handle
8. Hand lever / lock
9. Cable protection
10. Tripod bushing 5/8"
11. Locking screw
12. Halogen bulb
13. Flash tube
14. Top ventilation slots
15. Bottom ventilation slots
16. Ignition bracket
17. Reflector bayonet
18. Mains connection socket
19. Name plate

Specifications		Compact Plus
Flash power	J (Ws.)	200
Power supply	V	220 – 240
Guide number, 2 m, ISO 100, Reflector FILNOS 50°		45,5
F-stop, 2 m, ISO 100, Reflector FILNOS 50°		22,1
Output control range (1/8 - 1/1)	Ws.	25 – 200
Recycling time	sec	0,6 – 2
Flash duration, t 0.5	sec	1/555 – 1/1010
Halogen modeling light 100%	W	60
Halogen tube	E 14	230 V / 60 W
Flash voltage stability		+/- 0,5%
Connected load	KVA	0,46/230 V / 2 A
Flash triggering		Slave cell, sync cable, manual, IR, RADIO SLAVE 2
Radio interference suppression		CE, According to German VDE reg.
Electrical safety		CE, DIN IEC 491, VDE 0882
Dimensions	mm	255,5 x 110 x 162
Weight	kg	1,0

Nous vous remercions d'avoir choisi MULTIBLITZ et espérons que vous aurez plaisir à travailler avec ce produit de grande qualité.
Tous les flashes MULTIBLITZ sont conçus et produits en Allemagne.

ATTENTION !

Lisez attentivement ce mode d'emploi avant d'utiliser le produit.

Pendant le fonctionnement, les tubes flash et halogènes ainsi que les réflecteurs métalliques sont très chauds et peuvent, en cas d'utilisation incorrecte, entraîner des brûlures.

Danger de mort en cas d'ouverture du générateur! N'ouvrez jamais le générateur vous-même! Toute intervention doit être effectuée uniquement par un atelier agréé par MULTIBLITZ.

Ne recouvrez pas les ouïes de ventilation.

Ne placez jamais de filtres, de réflecteurs ou d'objets similaires directement sur le tube flash ou halogène.

Le générateur ne doit jamais être exposé à l'eau, même aux projections ou aux gouttes d'eau.

Il ne faut PAS faire fonctionner le générateur sur du courant alternatif fourni par un groupe électrogène sans régulation alimenté par moteur à essence ou diesel.

En cas d'utilisation permanente, il faut faire inspecter le générateur une fois par an par un atelier agréé par MULTIBLITZ.

Ce produit ne doit pas être éliminé avec les ordures ménagères, mais de façon respectueuse de l'environnement, afin d'éviter les nuisances à l'environnement



ou à la santé humaine. Pour toute information sur les centres d'élimination, adressez-vous aux autorités compétentes ou au magasin où vous avez acheté ce produit.

Mode d'emploi COMPACT PLUS

Attention:

Il faut **impérativement** former le condensateur du flash :

- avant la première mise en service.
- après une non-utilisation de trois mois.

Formation:

1. Branchez le générateur au secteur et mettez-le en circuit.
2. Augmentez la puissance toutes les 15 minutes par l'intermédiaire des quatre valeurs de diaphragme (1/8 - 1/1).
3. Ne déclenchez **PAS** l'éclair pendant la procédure de formation!!!
4. Laissez le générateur ainsi réglé en circuit pendant 1 heure.

Au bout d'une heure, le condensateur du flash est formé et le générateur peut être utilisé.

1. Équipement de base

Générateur à tube flash enfichable (13), tube halogène avec douille à vis et verre de protection fixe en Pyrex (12), câble secteur, câble de synchronisation et bouchon de protection.

2. Accessoires

Divers accessoires standards – réflecteurs interchangeables, boîtes-lumière, réflecteurs pliants, grilles alvéolées, parapluies réflecteurs, coupe-flux, tubes, pieds, sacs, etc. – sont disponibles (cf. dessin du système).

3. Constitution

Le générateur comporte une douille 5/8" (10) pour pied avec vis de serrage (11). Cette douille convient pour tous les pieds à goujon 5/8". L'adaptateur (Manfrotto) MA 119 est nécessaire pour les pieds non pour-

vus d'un goujon de ce type. Après avoir desserré la manette (8) en la tournant vers la gauche, on peut incliner le générateur vers le haut ou vers le bas avec en le maniant avec la poignée (7). Pour bloquer le générateur, tournez la manette (8) vers la droite. Vous pouvez disposer la manette dans n'importe quelle position en le retirant de l'articulation et en le tournant dans la position voulue.

4. Raccordement au secteur

Le générateur est réglé en usine pour fonctionner sur un réseau électrique alternatif 220-240 V / 50-60 Hz ou 110-130 V / 50-60 Hz. Avant de le raccorder au secteur, vérifiez si le voltage du secteur correspond à celui indiqué sur la place signalétique (19).

5. Mise en service

Enfoncez la fiche du câble secteur dans la prise (18) et bloquez-la avec la pince (9). Branchez ensuite l'autre extrémité du câble dans une prise de courant. Dévissez le bouchon de protection et placez un accessoire dans la baïonnette (cf. «11 Changement de réflecteur»). Mettez le générateur en circuit en appuyant sur l'interrupteur (1), ce qui allume le tube halogène. Le générateur est prêt à fonctionner. Une fois le travail terminé, il faut débrancher le générateur.

6. Réglage en continu de la puissance

Le bouton rotatif (6) règle l'énergie du flash de 1/8 à 1/1 diaphragme (sur quatre valeurs de diaphragme). La lumière du flash et celle du tube halogène ont un rapport constant et sont réglées proportionnellement. Le bouton rotatif est légèrement cranté.

7. Contrôle visuel des éclairs déclenchés

Lorsqu'un éclair a été déclenché, le générateur se recharge automatiquement pour le prochain éclair et la lumière halogène s'éteint pendant un instant. Dès que le cycle de charge est terminé, le tube halogène se rallume et le générateur est prêt pour l'éclair suivant.

8. Synchronisation

Il existe trois façon de synchroniser le ou les générateurs avec un appareil photo:

1. Enfoncez la fiche du **câble de synchronisation** (MASYG, réf. 732045) fourni dans la prise (5) du panneau de commande et branchez le câble à l'appareil photo. Si vous utilisez plusieurs générateurs, il suffit d'en raccorder un, tous les autres se déclencheront sans aucun retard par l'intermédiaire du récepteur IR incorporé/de la cellule photoélectrique (3) Pour ce faire, les récepteurs IR/les cellules photoélectriques de tous les générateurs utilisés doivent être activés (cf. «10. Récepteur IR/cellule photoélectrique»).
2. Le générateur peut aussi être déclenché sans câble de synchronisation, par un **télédéclencheur IR** (MUSEN, réf. 719037). Pour ce faire, fixez le télédéclencheur sur la griffe porte-accessoires de l'appareil photo et activez le récepteur IR/la cellule photoélectrique avec la touche (2). Le générateur produit alors un éclair de façon synchronisée lors du déclenchement de l'appareil photo. Si vous utilisez plusieurs générateurs, les récepteurs IR/les cellules photoélectriques de tous les générateurs utilisés doivent être activés (cf. «10. Récepteur IR/cellule photoélectrique»).
3. Le flash peut également être déclenché à l'aide du **déclencheur radio** (MURAS-RT, réf. 620200). Pour ce faire, fixez l'émetteur (MURAS-T, réf. 620201) sur la griffe porte-accessoires de l'appareil photo et raccordez le récepteur (MURAS-R, réf. 620202) à la prise de synchronisation (5) avec un câble de synchronisation. Le générateur produit alors un éclair de façon synchronisée lors du déclenchement de l'appareil photo. Avec ce type de synchronisation avec un seul générateur, le récepteur IR/la cellule photoélectrique ne doit pas forcément être activé. Si vous utilisez plusieurs générateurs, les récepteurs IR/les cellules photoélectriques des autres générateurs utilisés doivent être activés (cf. «10. Récepteur IR/cellule photoélectrique»).

Vous trouverez un complément d'information sur le système MURAS-RT dans le mode d'emploi correspondant.

9. Touche «TEST»

Utilisez la touche «TEST» (4) pour tester la disponibilité du ou des générateurs fonctionnant ensemble. Si vous utilisez plusieurs générateurs, les récepteurs IR/les cellules photoélectriques de tous les générateurs utilisés doivent être activés (cf. «10. Récepteur IR/cellule photoélectrique»).

10. Récepteur IR / cellule photoélectrique

Le récepteur IR/la cellule photoélectrique peut être activé et désactivé avec la touche (2). Quand la touche est enfoncée, le récepteur IR/la cellule photoélectrique est activé.

11. Changement de réflecteur

Placez le réflecteur dans la baïonnette (17) puis tournez-le vers la droite pour qu'il se verrouille. Le déverrouillage se fait dans le sens inverse. Les parapluies réflecteurs peuvent être utilisés uniquement en liaison avec le réflecteur pour parapluie et de protection (COMSCH). La fixation pour les parapluies réflecteurs est intégrée dans le réflecteur pour parapluie et de protection.

12. Changement du tube flash et du tube halogène

Appuyez en même temps sur la touche «I-0» (1) et «TEST» (4) pour mettre le générateur hors circuit et le décharger. Débranchez le générateur du secteur. Si le générateur n'a pas produit de flash, attendez au moins 45 minutes jusqu'à ce que le condensateur du flash soit déchargé pour pouvoir manipuler le tube flash sans risque. Retirez le réflecteur du générateur (cf. «11. Changement de réflecteur»). Dévissez le

tube halogène (12) en le tournant vers la gauche et sortez-le vers l'avant. Mettez le tube halogène neuf en place en le vissant vers la droite. Tenez compte des instructions du fabricant figurant sur l'emballage. Retirez le tube flash (13) vers l'avant en le tenant par le verre (ne pas toucher les électrodes). Mettez le nouveau tube en place en procédant avec précaution. La pince d'allumage (16) doit entourer le verre du tube flash et être en contact avec le fil d'allumage.

13. Surveillance automatique de la température

Le générateur est muni d'un dispositif de surveillance de la température qui éteint le flash et la lampe halogène dès que la température à l'intérieur du générateur dépasse env. 50° C. Une fois que le générateur est refroidi, le dispositif permet à nouveau d'utiliser le flash et la lampe halogène. Le générateur n'atteint cependant des températures d'environ 50° C que dans des conditions extrêmes, notamment en cas de température ambiante de plus de 40° C accompagnée d'une exposition directe prolongée au soleil et un nombre élevé d'éclairs. En cas d'utilisation courante en studio, le générateur ne surchauffe pas.

14. Fusibles

Le générateur est muni d'un fusible à action instantanée, qui le met hors tension en cas de défaut. Le changement de fusible ne doit être effectué que par un atelier agréé par MULTIBLITZ.

Organes de commande

1. Touche d'alimentation marche-arrêt
2. Touche photo / Récepteur infrarouge marche-arrêt
3. Photocellule / Récepteur infrarouge
4. Déclencheur manuel
5. Borne de synchronisation
6. Régleur de puissance
7. Poignée
8. Levier manuel / fixée
9. Fusible câble
10. Filetage pour trépied 5/8"
11. Molette de réglage
12. Tube halogène
13. Tube flash
14. Fentes d'aération supérieures
15. Fentes d'aération inférieures
16. Clip d'allumage
17. Baïonnette du réflecteur
18. Borne de branchement secteur
19. Plaque signalétique

Données techniques		Compact Plus
Energie du flash	J (Ws.)	200
Tension nominale	V	220 – 240
Nombre-guide, ISO 100 – FILNOS 60° (m/ft)		45,5
Diaphragme, 1 m/3 ft, ISO 100 – FILNOS 60°		22,1
Réglage (1/8 - 1/1)	Ws.	25 – 200
Succession des éclairs	sec	0,6 – 2
Durée de l'éclair, t 0.5	sec	1/555 – 1/1010
Lumière halogène 100%	W	60
Tube halogène	E 14	230 V / 60 W
Stabilité de la tension du flash		+/- 0,5%
Puissance raccordée	KVA	0,46/230 V / 2 A
Déclenchement de l'éclair		Cellule, câble synchro., declencheur à main, IR, RADIO SLAVE 2
Antiparasitage		CE, Norme VDE
Sécurité électrique		CE, DIN IEC 491, VDE 0882
Dimensions	mm	255,5 x 110 x 162
Poids	kg	1,0

¡Muchas gracias por su decisión en favor de MULTIBLITZ!
Esperamos que quedará muy satisfecho en el trabajo con este producto de alta calidad. Los disparadores de flash MULTIBLITZ han sido contruidos y fabricados sin excepción alguna en Alemania.

¡ATENCIÓN!

Lea estas instrucciones de servicio atentamente antes de empezar a usar este producto.

Los tubos de flash y/o de halógeno, así como los reflectores metálicos se calientan mucho durante su uso y pueden causar quemaduras en caso de errores en su manejo.

¡La abertura del equipo puede resultar muy peligrosa! ¡Bajo ningunas circunstancias está permitido abrir el equipo en forma autónoma! Los trabajos de servicio deben ser realizados exclusivamente por un taller de contrato de MULTIBLITZ.

No cubrir las ranuras de ventilación.

No colocar nunca filtros, material de difusión u otros objetos similares sobre el tubo de flash y/o halógeno.

El equipo no se debe exponer al agua, ni salpicaduras o gotas de agua.

El equipo no debe ser operado con generadores de gasolina o diesel de tipo abierto.

En caso de un uso continuo debe revisarse el equipo una vez por año en un taller de contrato autorizado por MULTIBLITZ.

Para la prevención de posibles perjuicios del medio ambiente o de la salud humana está prohibido eliminar este producto a través de la basura doméstica, para garantizar así su reciclaje de manera ecológica. Para mayor información, diríjese a los establecimientos del reciclaje de la autoridad correspondiente o bien la tienda de adquisición del producto.



Instrucciones de servicio COMPACT PLUS

Atención:

Resulta imprescindible proceder con la formación del condensador de flash.

- Antes de la primera puesta en servicio.
- En caso de no haber usado el equipo durante 3 meses como mínimo.

Procedimiento de formación:

1. Conectar el equipo con la red y activar.
2. Aumentar la potencia en pasos de 15 minutos, pasando así cuatro valores de diafragma (1/8 - 1/1).
3. ¡No descargar los flashes durante la formación!
4. Mantener activado el equipo en este estado durante 1 hora.

Después de 1 hora se ha terminado la formación del condensador de flash y se puede realizar su puesta en servicio.

1. Volumen de suministro

Equipo con tubo de flash enchufable (13), tubo de halógeno atornillable con vidrio de protección fijamente montado tipo Pyrex (12), cable de red, cable de sincronización, cubierta de protección.

2. Accesorios

Como accesorios estándares están disponibles diferentes reflectores intercambiables, paneles de luz, reflectores plegables, filtros de panel, pantallas, tapas de cobertura, tubos, trípodes, bolsas, etc. (véaste el resumen de sistema).

3. Estructura

El equipo cuenta con un manguito de trípode de 5/8" (10) con tornillo de bloqueo (11). Este puede usarse para todos los trípodes de lámpara con bulón de 5/8". Los

trípodes sin este bulón requieren de un adaptador (Manfrotto) MA 119. La palanca manual (8) se suelta mediante giro contra el sentido de las agujas del reloj para poder bascular el equipo con el tomadero (7) hacia arriba o hacia abajo. El equipo se bloquea con un giro del tomadero (8) en el sentido de las agujas del reloj. El tomadero puede posicionarse libremente alejándolo desde la articulación y colocándolo luego en la posición requerida.

4. Conexión de red

El equipo ha sido concebido para el servicio en una red eléctrica de 220-240 V / 50-60 Hz ó 110-130 V / 50-60 Hz de tensión alterna. Antes de la conexión en la red eléctrica se debe asegurar que coinciden la tensión de red y las indicaciones en la placa indicadora de tipo (19).

5. Puesta en servicio

Insertar el enchufe del cable de red en el manguito (18) y fijar luego con una grapa de seguridad (9) para conectar a continuación el enchufe de red con una toma de corriente. Retirar la cubierta de protección mediante su giro en contra del sentido de las agujas del reloj y su posterior extracción. Colocar luego el formador de luz requerido en la bayoneta (véase „11. Cambio del formador de luz“). Activar el equipo con el interruptor (1) „I-0“, así se activa también la luz de halógeno y el equipo queda en orden de servicio. Después de la terminación del trabajo debe interrumpirse el equipo de la red.

6. Regulación continua de la potencia

Con el botón giratorio (6) se regula la energía del equipo para diafragmas de 1/8 a 1/1 (cuatro diafragmas libremente ajustables). La luz del flash y de halógeno están fijamente asignadas entre sí y se ajustan proporcionalmente. El botón giratorio cuenta con un leve engatillamiento.

7. Control óptico de la descarga de flash

Después de la „descarga de flash“ se recarga el equipo automáticamente para el siguiente flash, durante este tiempo se apaga la luz de halógeno brevemente. La luz de halógeno se activa nuevamente después de haberse ter-

minado el ciclo de carga y el equipo está nuevamente en orden de servicio.

8. Sincronización

Existen tres posibilidades de sincronizar el equipo/los equipos con una cámara:

1. Insertar el **cable de sincronización** suministrado (MASYG, Nro. Art. 732045) en el manguito de sincronización (5) en el panel de mando y conectar con la cámara. En caso de usar varios equipos resulta suficiente la conexión de un equipo, ya que los demás disparan sin retraso a través del receptor IR/la fotocélula (3) integrado. Para ello deben estar activados los receptores IR/las fotocélulas de todos los equipos usados (véase „10. Receptor IR/Fotocélula“).
2. El equipo puede disparar también sin cable de sincronización, a través de un **disparador remoto IR** (MUSEN, Nro. Art. 719037). Para ello se enchufa el disparador remoto en la zapata de la cámara y el receptor IR/la fotocélula del equipo debe estar activado con la tecla correspondiente (2). El equipo dispara luego el flash en forma sincronizada con el disparo de la cámara. En caso de usar varios equipos, deben estar activados los receptores IR/las fotocélulas de todos los equipos usados (véase „10. Receptor IR/Fotocélula“).
3. El disparo de flash del equipo puede realizarse también con un **sistema de disparo por radio** (MURAS-RT, Nro. Art. 620200). Para ello se inserta el emisor (MURAS-T, Nro. Art. 620201) en la zapata de la cámara y el receptor (MURAS-R, Nro. Art. 620202) se conecta mediante un cable de sincronización con el manguito de sincronización (5). El equipo dispara luego el flash en forma sincronizada con el disparo de la cámara. En este tipo de sincronización con un equipo individual no resulta imprescindible la activación del receptor IR/de la fotocélula. En caso de usar varios equipos, es necesario que estén activados los receptores IR/las fotocélulas de los demás equipos usados (véase „10. Receptor IR/Fotocélula“).

Mayor información acerca del sistema MURAS-RT se encuentra en las instrucciones de servicio correspondientes.

9. Tecla „TEST“

Utilice la tecla „TEST“ (4) para verificar la funcionalidad del equipo o bien la funcionalidad de varios equipos interconectados. En caso de usar varios equipos, deben estar activados los receptores IR/las fotocélulas de todos los equipos usados (véase „10. Receptor IR/Fotocélula“). Al accionar la tecla „TEST“ (4), todos los equipos interconectados deberían descargar los flashes sin retraso alguno.

10. Receptor IR/Fotocélula

El receptor IR/la fotocélula puede ser activado o bien desactivado con la tecla correspondiente (2). Con la tecla pulsada se encuentra activado el receptor IR/la fotocélula.

11. Cambio del formador de luz

Insertar el formador de luz en la bayoneta (17) y enganchar con un giro contra el sentido de las agujas del reloj. Se suelta mediante secuencia inversa. Las pantallas de reflexión pueden utilizarse solamente con el reflector de protección y de pantalla (COMSCH). El soporte para las pantallas de reflexión está integrado en el reflector de protección y de pantalla.

12. Cambio de los tubos de halógeno y de flash

Desactivar el equipo mediante pulsación simultánea de las teclas „I-0“ (1) y „TEST“ (4) y „Descargar de flash“. Desconectar luego el enchufe de red. En caso que el equipo no realice una descarga de flash,

debe esperarse por lo menos 45 minutos para la descarga del condensador de flash, para permitir así el trabajo seguro en el tubo de flash. Desmontar el formador de luz del equipo (véase „11. Cambio del formador de luz“). Girar el tubo de halógeno (12) hacia la izquierda y extraer hacia adelante. Introducir el nuevo tubo de halógeno mediante giro hacia la derecha. Observar las instrucciones del fabricante indicadas en el envase. El tubo de flash (13) debe extraerse hacia adelante (no tocar los electrodos). Insertar cuidadosamente el nuevo tubo, de modo que la grapa de encendido (16) sujete el tubo de vidrio del tubo de flash y tenga contacto con el alambre de encendido.

13. Supervisión automática de temperatura

El equipo cuenta con una supervisión de temperatura que desactiva el flash y la luz de halógeno cuando se ha sobrepasado una temperatura de aprox. 50° C en el interior del equipo. Después del enfriamiento del equipo, la supervisión de temperatura habilita automáticamente la luz de flash y de halógeno para el uso. No obstante, las temperaturas de aprox. 50° C se alcanzan sólo bajo circunstancias extremas, como p. ej. con temperaturas de entorno de más de 40°C con insolación simultánea y directa, así como una alta cantidad de flashes disparados. No se genera un sobrecalentamiento del equipo en caso de un uso convencional en el estudio.

14. Fusible

En el equipo se encuentra un cortacircuito fusible de acción rápida que desactiva el equipo en caso de un fallo. Este fusible debe reemplazarse solamente en un taller de servicio autorizado por MULTIBLITZ.

Elementos de manejo

1. Interruptor principal CON-DESC
2. Conmutador fotocélula / Receptor IR CON-DESC
3. Fotocélula / Receptor IR
4. Disparador manual
5. Zócalo de sincronización
6. Regulador de potencia
7. Manubrio
8. Palanca / Bloqueo
9. Brida de cable
10. Casquillo de trípode 5/8"
11. Tornillo de sujeción
12. Tubo halogénico
13. Tubo de destello
14. Ranuras de ventilación arriba
15. Ranuras de ventilación abajo
16. Brida de destello
17. Bayoneta de reflector
18. Casquillo de conexión de red
19. Placa indicadora de tipo

Datos técnicos		Compact Plus
Energía del destello	J (Ws.)	200
Voltaje nominal	V	220 – 240
Número guía, 2 m, ISO 100, reflector FILNOS/50°		45,5
Diafragma, 2 m, ISO 100, reflector FILNOS/50°		22,1
Regulación (1/8 - 1/1)	Ws.	25 – 200
Secuencia de destellos	sec	0,6 – 2
Duración des destello, t 0.5	sec	1/555 – 1/1010
Luz halógena 100%	W	60
Lámpara halógena	E 14	230 V / 60 W
Estabilidad del amperaje		+/- 0,5%
Valor de conexión (consumo)	KVA	0,46/230 V / 2 A
Disparo		Fotocélula, cable sincro, disparador manual, IR, RADIO SLAVE 2
Desparasitaje		CE, Según normas VDE
Seguridad eléctrica		CE, DIN IEC 491, VDE 0882
Dimensiones	mm	255,5 x 110 x 162
Peso	kg	1,0

Grazie per aver scelto MULTIBLITZ.

Speriamo che ti faccia piacere lavorare con questo prodotto di elevato livello qualitativo. I flash da studio MULTIBLITZ sono progettati e costruiti interamente in Germania.

ATTENZIONE!

Leggere attentamente le presenti istruzioni per l'uso prima di utilizzare il prodotto.

Durante il funzionamento il tubo flash, la lampadina alogena nonché i riflettori metallici raggiungono temperature molto elevate ed in caso di uso non corretto possono causare ustioni.

Aprire l'apparecchio potrebbe comportare pericolo di vita! In nessun caso aprire l'apparecchio da soli! L'assistenza deve essere eseguita esclusivamente da un'officina autorizzata da MULTIBLITZ.

Non coprire le fessure di ventilazione.

Non appoggiare mai filtri, materiale di diffusione o simile direttamente sul tubo flash o sulla lampadina alogena.

In nessun caso l'apparecchio deve entrare in contatto con acqua, nemmeno con acqua di sgocciolamento o con spruzzi d'acqua.

L'apparecchio non deve essere alimentato tramite generatori a benzina o diesel con fornitura d'energia non stabilizzata.

In caso di uso frequente, l'apparecchio dovrebbe essere controllato una volta l'anno in un'officina autorizzata da MULTIBLITZ.

Per evitare possibili danni all'ambiente o



alla salute delle persone, questo prodotto non deve essere smaltito assieme ai rifiuti solidi urbani, per garantire che venga riciclato in maniera ecologicamente sostenibile. Per informazioni su dove smaltire il prodotto, contattare le competenti autorità o il punto vendita dove hai acquistato il prodotto.

Istruzioni per l'uso COMPACT PLUS

Attenzione:

E' **indispensabile** che il condensatore flash venga caricato:

- prima della prima messa in esercizio
- ogni volta che l'apparecchio non è stato utilizzato per 3 mesi.

Procedura di caricamento:

1. Collegare l'apparecchio alla rete ed accenderlo.
2. Incrementare la potenza ogni 15 minuti passando per i quattro valori del diaframma (1/8 – 1/1).
3. **NON** generare flash durante la fase di caricamento!!!
4. Lasciare l'apparecchio acceso per 1 ora nella stato di cui sopra.

Dopo 1 ora il condensatore flash sarà completamente carico e sarà possibile utilizzare l'apparecchio.

1. Limite di fornitura

Apparecchio con tubo flash ad innesto (13), lampadina alogena avvitabile con vetro di protezione fisso in Pyrex (12), cavo di rete, cavo sincro, coperchio di protezione.

2. Accessori

Come accessori standard sono disponibili diversi riflettori intercambiabili, softbox, riflettori pieghevoli, filtri nido d'ape, ombrelli, alette, tubi, stativi, valigie, ecc. (vedi panoramica sistema).

3. Struttura

L'apparecchio è corredato di bussola da 5/8" (10) per stativi, con vite di fissaggio (11). Questa bussola potrà essere fissata su tutti gli stativi per lampade con vite da 5/8". Per stativi senza tale vite occorre usare un adattatore (Manfrotto) MA 119. Allentare la leva manuale (8) ruotandola in

senso antiorario; l'apparecchio potrà essere ruotato verso l'alto o verso il basso agendo sulla manopola (7). Bloccare l'apparecchio ruotando la leva manuale (8) in senso orario. La leva manuale potrà essere portata in qualsiasi posizione tirandola in direzione opposta allo snodo e ruotandola poi nella posizione desiderata.

4. Collegamento di rete

L'apparecchio è predisposto in fabbrica per funzionare con una rete elettrica di 220-240 V / 50-60 Hz oppure 110-130 V / 50-60 Hz corrente alternata. Prima del collegamento alla rete elettrica occorre accertarsi che il voltaggio di rete coincida con i dati riportati sulla targhetta di fabbrica (19).

5. Messa in esercizio

Inserire la spina del cavo di rete nella presa (18) e fissare con la spina di sicurezza (9), poi inserire la spina di rete in una presa di rete. Togliere il coperchio di protezione, ruotandolo in senso antiorario ed estraendolo, quindi inserire l'elemento modulatore di luce nell'attacco a baionetta (Vedi „11. Sostituzione dell'elemento modulatore di luce“). Attivando l'apparecchio agendo sull'interruttore (1) „I-0“ si accende anche la lampadina alogena e l'apparecchio è pronto per l'uso. Dopo aver terminato il lavoro, l'apparecchio dovrebbe essere separato dalla rete.

6. Regolazione continua della potenza

Agendo sulla manopola (6) è possibile regolare la potenza dell'apparecchio da 1/8 a 1/1 del diaframma (le quattro posizioni sono liberamente impostabili). La luce del flash e la luce alogena hanno un rapporto fisso tra di loro ed i relativi valori vengono impostati proporzionalmente. La manopola è equipaggiata di leggera retinatura.

7. Controllo visivo di flash scattato

Dopo aver fatto scattare un flash, l'apparecchio si ricarica automaticamente per il flash successivo, con la luce alogena che si spegne per qualche istante. Non appena il ciclo di ricarica è terminato, la luce alogena si riaccende e l'apparecchio è pronto per il nuovo flash.

8. Sincronizzazione

Esistono tre possibilità di sincronizzare l'apparecchio/gli apparecchi con una fotocamera:

1. Inserire il **cavo sincro** (MASYG, codice 732045) fornito a corredo nella presa di sincronizzazione (5) sul pannello operatore e collegarlo con la fotocamera. Se viene utilizzato più di un apparecchio, è sufficiente collegarne uno soltanto; tutti gli altri scatteranno in tempo reale con il ricevitore IR/la fotocellula integrata (3). In questo caso dovranno essere attivi i ricevitori IR/le fotocellule di tutti gli apparecchi utilizzati (Vedi „10. Ricevitore IR/fotocellula“).
1. L'apparecchio potrà essere azionato anche senza cavo sincro, utilizzando un **telecomando ad IR** (MUSEN, codice 719037). A tale scopo il telecomando viene inserito sulla slitta porta-flash della fotocamera e il ricevitore IR/la fotocellula dell'apparecchio deve essere acceso/azionato il rispettivo tasto (2). L'apparecchio emetterà il flash in maniera sincronizzata con lo scatto della fotocamera. Se vengono utilizzati più apparecchi, dovranno essere attivi i ricevitori IR/le fotocellule di tutti gli apparecchi utilizzati (Vedi „10. Ricevitore IR/fotocellula“).
2. Il lampeggio dell'apparecchio può essere innescato anche dal **sistema a radiocomando** (MURAS-RT, codice 620200). In questo caso il trasmettitore (MURAS-T, codice 620201) viene inserito sulla slitta porta-flash della fotocamera, mentre il ricevitore (MURAS-R, codice 620202) viene collegato alla presa di sincronizzazione (5) tramite un cavo sincro. L'apparecchio emetterà il flash in maniera sincronizzata con lo scatto della fotocamera. Con questo tipo di sincronizzazione con un solo apparecchio non è indispensabile che la fotocellula/il ricevitore IR sia attiva/o. Se vengono utilizzati più apparecchi, dovranno essere attivi i ricevitori IR/le fotocellule degli ulteriori apparecchi utilizzati (Vedi „10. Ricevitore IR/fotocellula“).

Per ulteriori informazioni sul sistema MURAS-RT si rimanda alle rispettive istruzioni per l'uso.

9. Tasto „TEST“

Con il tasto „TEST“ (4) si verifica se l'apparecchio, oppure una serie di apparecchi collegati per lavorare in maniera congiunta, sono pronti al funzionamento. Se vengono utilizzati più apparecchi, dovranno essere attivi i ricevitori IR/le fotocellule di tutti gli apparecchi utilizzati (Vedi „10. Ricevitore IR/fotocellula“). Azionando il tasto „TEST“ (4) dovranno lampeggiare immediatamente tutti gli apparecchi collegati tra di loro.

10. Ricevitore IR/fotocellula

Il ricevitore IR / la cosiddetta fotocellula può essere attivato e disattivato agendo sul rispettivo tasto (2). Quando il tasto è abbassato, il ricevitore IR/la fotocellula è attivo/attiva.

11. Sostituzione dell'elemento modulatore di luce

Inserire l'elemento modulatore di luce nell'attacco a baionetta (17) e far scattare ruotando in senso orario. Per la rimozione procedere con la sequenza inversa. Ombrelli riflettenti possono essere utilizzati soltanto assieme al riflettore di sicurezza per ombrelli (COMSCH). Il supporto per ombrelli riflettenti è integrato nel riflettore di sicurezza per ombrelli (COMSCH).

12. Sostituire la lampadina alogena ed il tubo flash

Disattivare l'apparecchio e scaricare il flash premendo contemporaneamente il tasto „I-0“ (1) e „TEST“ (4). Quindi estrarre la spina di rete. Qualora l'apparecchio non dovesse emettere flash, attendere almeno

45 min. che il condensatore si scarichi permettendo di intervenire sul tubo flash senza esporsi a pericoli. Rimuovere l'elemento modulatore di luce dall'apparecchio (Vedi „11. Sostituzione dell'elemento modulatore di luce“). Svitare la lampada alogena (12) ruotando verso sinistra ed estrarla. Avvitare la nuova lampada alogena ruotando verso destra. Rispettare le istruzioni del produttore contenute nell'imballo. Estrarre il tubo flash (13) tenendolo sulla parte in vetro (non toccare gli elettrodi). Inserire il nuovo tubo agendo con attenzione, accertandosi che le grappe di accensione (16) avvolgano la parte in vetro del tubo flash ed abbiano contatto con il filo d'accensione.

13. Controllo automatico della temperatura

L'apparecchio è equipaggiato di un controllo della temperatura, che disattiva il flash e la lampada alogena non appena verrà superata una temperatura di circa 50° C all'interno dell'apparecchio. Non appena l'apparecchio si sarà raffreddato, il controllo della temperatura abiliterà automaticamente la lampada alogena ed il tubo flash al funzionamento. Temperature superiori a circa 50° C vengono comunque raggiunte soltanto in condizioni estreme, ad esempio in caso di temperatura ambiente superiore a 40° C con contemporaneo prolungato irraggiamento solare ed elevato numero di flash. Durante il normale uso in studio non si verificherà alcun surriscaldamento dell'apparecchio.

14. Fusibile

All'interno dell'apparecchio si trova un fusibile rapido, che in caso di anomalia disattiverà l'apparecchio. Il fusibile deve essere sostituito esclusivamente da un'officina autorizzata da MULTIBLITZ.

Elementi di comando

1. Interruttore generale ON/OFF
2. Interruttore fotocellula / ricevitore IR ON/OFF
3. Fotocellula / ricevitore IR
4. Azionatore manuale
5. Bussola sincronizzata
6. Regolatore di potenza
7. Manopola
8. Leva manuale / arresto
9. Protezione cavo
10. Boccola treppiede 5/8"
11. Vite di arresto
12. Tubo alogeno
13. Folgorite
14. Prese d'aria superiori
15. Prese d'aria inferiori
16. Graffa d'accensione
17. Baionetta riflettore
18. Boccola allacciamento rete
19. Targhetta d'identificazione

Dati tecnici		Compact Plus
Potenza	J (Ws.)	200
Tensione nominale	V	220 – 240
Numero guida, 2 m, ISO 100, riflettore FILNOS/50°		45,5
Diaframma, 2 m, ISO 100, riflettore FILNOS/50°		22,1
Regolazione potenza (1/8 - 1/1)	Ws.	25 – 200
Intervallo tra un flash ed il successivo	sec	0,6 – 2
Durata flash, t 0.5	sec	1/555 – 1/1010
Luce pilota, alogena, 100%	W	60
Lampada per luce pilota	E 14	230 V / 60 W
Stabilità di tensione		+/- 0,5%
Valore di allacciamento	KVA	0,46/230 V / 2 A
Lampeggio		Cellula fotoelettrica, cavetto sincro, scatta manuale, ricevitori RI, RADIO SLAVE 2
Radiodisturbo		CE, secondo DIN VDE
Sicurezza elettrica		CE, DIN IEC 491, VDE 0882
Dimensioni	mm	255,5 x 110 x 162
Peso	kg	1,0

Hartelijk dank, dat u MULTIBLITZ heeft gekozen, wij hopen, dat u het werk met dit hoogwaardige kwaliteitsproduct vreugde zal bereiden. MULTIBLITZ flitsapparaten worden zonder uitzondering in Duitsland geconstrueerd en geproduceerd.

LET OP!

Lees deze bedieningshandleiding zorgvuldig vooraleer u dit product gebruikt.

De flits-/ en halogeenlampen alsook metaalreflectoren worden tijdens de werking zeer warm en kunnen bij ondeskundig gebruik verbrandingen veroorzaken.

Het openen van het apparaat zou levensgevaarlijk kunnen zijn! Open het apparaat in geen geval zelf! De servise mag alleen worden uitgevoerd door een door geautoriseerd bedrijf van MULTIBLITZ.

Dek de ventilatiesleuven niet af.

Plaats nooit filters, duffusiemateriaal of dergelijke direct op de flits-/ of halogeenlamp.

Het apparaat mag in geen geval aan water, ook geen spat- of druppelwater, worden blootgesteld.

Het apparaat mag niet worden bedreven met niet-geregelde benzine- of diesलगeneratoren.

Bij continu gebruik dient het apparaat eens per jaar in een door MULTIBLITZ geautoriseerd bedrijf te worden gecontroleerd.

Ter vermindering van schade aan het milieu of de menselijke gezondheid mag dit product niet in het huisvuil terecht komen, om te vrijwaren, dat het op een milieuvriendelijke wijze wordt gerecycleerd. Gelieve u voor informatie over verwijderingsinrichtingen te wenden tot de bevoegde autoriteiten of de zaak, waarin u dit product heeft verworven.



Bedieningshandleiding COMPACT PLUS

Let op:

De flitscondensator moet **absoluut** geformeerd worden:

- Voor de eerste ingebruikname.
- Van zodra het apparaat 3 maanden niet in gebruik was.

Formeringsproces:

1. Apparaat op het net aansluiten en inschakelen.
2. Het vermogen in intervallen van 15 min via de vier diafragmawaarden (1/8 - 1/1) verhogen.
3. Apparaat tijdens de formering **NIET** „laten flitsen“!!!
4. Apparaat in deze toestand 1 uur ingeschakeld laten.

Na 1 uur is de flitscondensator geformeerd en het apparaat kan in gebruik worden genomen.

1. Leveringsomvang

Apparaat met steekbare flitslamp (13), schroefbare halogeenlamp met vast verbonden pyrex veiligheidsglas (12), netsnoer, synchroonkabel, schutkap.

2. Toebehoren

Als standaardtoebehoren zijn verschillende wisselreflectoren, lichtbaden, vouwreflectoren, raatfilters, schermen, afschermkleppen, tubussen, statieven, tassen enz. verkrijgbaar (zie systeemoverzicht).

3. Opbouw

Het apparaat beschikt over een 5/8" statiefhuls (10) met blokkeerschroef (11). Deze past op alle lampstatieven met 5/8" bouten.

Statieven zonder deze bouten benodigen de adapter (Manfrotto) MA 119. Schroef de hendel (8) los door deze tegen de wijzers van de klok in te schroeven, het apparaat kan dan met de handgreep (7) naar boven of onder worden gekanteld. Vergrendel het apparaat door de hendel (8) met de wijzers van de klok mee te draaien. De hendel kan in een willekeurige positie worden gebracht, door de hendel van het scharnier weg te trekken en aansluitend in de gewenste positie te draaien.

4. Netaansluiting

Het apparaat is door de fabriek voorzien voor toepassing op een stroomnet met 220-240 V / 50-60 Hz of 110-130 V / 50-60 Hz wisselspanning. Voor de aansluiting op het stroomnet moet er gevrijwaard worden, dat de netspanning en de gegevens op het typeplaatje (19) overeenstemmen.

5. Ingebruikname

Stekker van het netsnoer in bus (18) steken en met de veiligheidsklem (9) borgen, dan de netstekker met een contactdoos verbinden. De schutkap afnemen door deze tegen de wijzers van de klok in te schroeven en uit te trekken, dan de gewenste lichtvormer in de bajonet plaatsen (zie „11. Wisselen van de lichtvormers“). Apparaat met schakelaar (1) „I-0“ inschakelen, daardoor wordt ook het halogeenlicht ingeschakeld en het apparaat is klaar voor gebruik. Na beëindiging van de werkzaamheden moet het apparaat van het net worden gescheiden.

6. Traploze vermogenregeling

Met de draaiknop (6) wordt de energie van het apparaat van 1/8 tot 1/1 diafragma geregeld (vier diafragmawaarden zijn vrij instelbaar). Flits- en halogeenlicht staan in een vaste verhouding tot elkaar en worden proportioneel ingesteld. De draaiknop is met een lichte rastering uitgerust.

7. Optische flitscontrole

Na het „flitsen“ laadt het apparaat automatisch weer op voor de volgende flits, daarbij dooft het halogeenlicht gedurende een korte moment uit. Van zodra de laadcyclus is beëindigd licht het halogeenlicht weer op en het apparaat is weer klaar om te flitsen.

8. Synchronisatie

Er bestaan drie mogelijkheden om het apparaat/de apparaten met een camera te synchroniseren:

1. De meegeleverde **synchroniekabel** (MASYG, art.-nr. 732045) in de synchronibus (5) op de bedieningsplaat insteken en met de camera verbinden. Bij toepassing van meerdere apparaten volstaat de aansluiting van één apparaat, alle anderen worden zonder vertraging geactiveerd via de ingebouwde IR ontvanger/de fotocel (3). Hierbij moeten de IR ontvangers/de fotocellen van alle gebruikte apparaten actief zijn (zie „10. IR ontvanger/fococel“).
2. Het apparaat kan ook zonder synchroniekabel door een **IR afstandsactivering** (MUSEN, art.-nr. 719037) worden geactiveerd. Hierbij wordt de afstandsactivering op het cameraschoentje van de camera gestoken, de IR ontvanger/ de fotocel van het apparaat moet met de overeenkomstige toets (2) worden ingeschakeld. Het apparaat flitst dan synchron bij het ontspannen van de camera. Bij gebruik van meerdere apparaten moeten de IR ontvangers/de fotocellen van alle gebruikte apparaten actief zijn (zie „10. IR ontvanger/fococel“).
3. De flitsactivering van het apparaat kan ook via het **radiobestuurde systeem** (MURAS-RT, art.-nr. 620200) gebeuren. Hierbij wordt de zender (MURAS-T, art.-nr. 620201) op het cameraschoentje van de camera gestoken, de ontvanger (MURAS-R, art.-nr. 620202) wordt via een synchroniekabel met de synchronibus (5) verbonden. Het apparaat flitst dan synchron bij het ontspannen van de camera. Bij deze aard van synchronisatie met een afzonderlijk apparaat moet de IR ontvanger/de fotocel niet noodzakelijk actief zijn. Bij gebruik van meerdere apparaten moeten de IR ontvangers/de fotocellen van de mede gebruikte apparaten actief zijn (zie „10. IR ontvanger/fococel“).

Verdere informatie over het MURAS-RT systeem staat vermeld in de overeenkomstige bedieningshandleiding.

9. Toets „TEST“

Gebruik de toets „TEST“ (4) om de bedrijfsklaarheid van het apparaat resp. de bedrijfsklaarheid van meerdere in verbinding met elkaar werkende apparaten te testen. Bij gebruik van meerdere apparaten moeten de IR ontvangers/de fotocellen van alle gebruikte apparaten actief zijn (zie „10. IR ontvanger/fotocel“). Bij het activeren van de toets „TEST“ (4) moeten dan alle met elkaar in verbinding werkende apparaten zonder vertraging flitsen.

10. IR ontvanger/fotocel

De IR ontvanger/de zogenaamde fotocel kan met de overeenkomstige toets (2) in-/en uitgeschakeld worden. Bij ingedrukte toets is de IR ontvanger/de fotocel actief.

11. Wisselen van de lichtvormers

Lichtvormer in de bajonet (17) plaatsen en met draaiing met de wijzers van de klok mee vergrendelen. Losmaken in omgekeerde volgorde. Reflexschermen zijn alleen bruikbaar met de veiligheids- en schermreflector (COMSCH). De houder voor reflexschermen is in de veiligheids- en schermreflector geïntegreerd.

12. Wisselen van de halogeen- en flitslampen

Het apparaat door gelijktijdig op toets „I-0“ (1) en „TEST“ (4) te drukken uitschakelen en „laten flitsen“. Dan de netstekker uittrekken. Indien het apparaat niet flitst, minimum 45 minuten wachten, zodat de flitscondensator wordt ontladen en zo een gevaarlos wer-

ken aan de flitslamp mogelijk is. Lichtvormers van het apparaat verwijderen (zie „11. Wisselen van de lichtvormers“). Halogeenlamp (12) naar links losschroeven en naar voren uitnemen. Nieuwe halogeenlamp naar rechts inschroeven. Instructies van de producent op de verpakking in acht nemen. Flitslamp (13) met de glazen buis (de elektrodes niet aanraken) naar voren uittrekken. Nieuwe lamp voorzichtig plaatsen, daarbij moet de ontstekingsklem (16) de glazen buis van de flitslamp omvatten en contact met de ontstekingsdraad hebben.

13. Automatische temperatuurbewaking

Het apparaat is uitgerust met een temperatuurbewaking die de flits en het halogeenlicht uitschakelt van zodra een temperatuur van ca. 50° C binnen in het apparaat wordt overschreden. Nadat het apparaat is afgekoeld geeft de temperatuurbewaking het flits- en halogeenlicht weer automatisch vrij voor gebruik. Temperaturen van ca. 50° C worden echter slechts onder extreme omstandigheden bereikt, bijv. bij omgevingstemperaturen van meer dan 40° C met gelijktijdige, directe en langdurige zonnestraling en een hoge flitsfrequentie. Bij gebruikelijke studiotoepassing zal een oververhitting van het apparaat niet optreden.

14. Zekering

In het apparaat bevindt er zich een smeltveiligheid, die in geval van een defect het apparaat uitschakelt. Deze zekering mag alleen door een door de MULTIBLITZ service geautoriseerde werkplaats worden vernieuwd.

Bedieningselementen

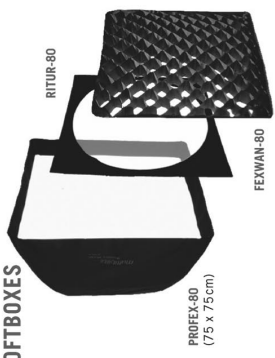
1. Hoofdschakelaar AAN-UIT
2. Schakelaar fotocel / IR-ontvanger AAN-UIT
3. Fotocel / IR-ontvanger
4. Handontspanner
5. Synchroonbus
6. Vermogensregelaar
7. Handgreep
8. Hendel / Vergrendeling
9. Kabelzekering
10. Statiefhuls 5/8"
11. Blokkeerschroef
12. Halogeenlamp
13. Flitslamp
14. Ventilatiesleuven bovenaan
15. Ventilatiesleuven onderaan
16. Aanzetklem
17. Reflectorbajonet
18. Netaansluitbus
19. Typeplaatje

Technische gegevens		Compact Plus
Flitsenergie	J (Ws.)	200
Netspanning	V	220 – 240
Richtgetal, 2 m, ISO 100, Reflector FILNOS/50°		45,5
Diafragma, 2 m, ISO 100, Reflector FILNOS/50°		22,1
Regelbereik (1/8 - 1/1)	Ws.	25 – 200
Flitsinterval	sec	0,6 – 2
Flitsduur, t 0.5	sec	1/555 – 1/1010
Halogeeninstellicht 100 %	W	60
Halogeenlamp	E 14	230 V / 60 W
Stabiliteit flitsspanning		+/- 0,5%
Aansluitwaarden	KVA	0,46/230 V / 2 A
Flitsontsteking		Fotocel, synchroonkabel, handcontact, IR-ontvanger, RADIO SLAVE 2
Ontstoring		CE, volgens VDE
Electrische veiligheid		CE, DIN IEC 491, VDE 0882
Afmetingen	mm	95 x 95 x 245
Gewicht	kg	1,0



P-TYPE BAYONET

SOFTBOXES



PROFEX-80
(7.5 x 7.5 cm)

RITUR-80

FEKWAN-80



PROFEX-60
(60 x 60 cm)

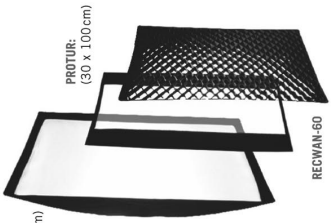
TEXWAB-60



COMFEX-40
(40 x 40 cm)



COMDISC
light enhancer,
silver/gold
ø 55 cm



PROREC-60
(60 x 100 cm)

RECWAN-60

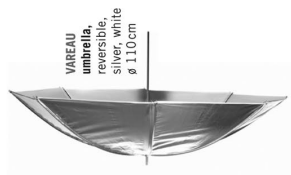
PROTUR,
(30 x 100 cm)



Softbox Creative Kits
Reversible gold/white inserts
in four different sizes.

- PROFLAP-60/80/100
- PROFLAP-60 for PROFEX-60
- PROFLAP-80 for PROFEX-80
- PROFLAP-100 for PROREC-60

UMBRELLAS



VAREAU
umbrella,
reversible,
silver, white
ø 110 cm



VARES
umbrella,
white
ø 80 cm



VATHRU
umbrella,
translucent
ø 65 cm



COMSCH
umbrella
reflector

UNIT



P-TYPE BAYONET



ECOROP / ECDROW
flash tubes,
uncoated / coated



FILHAL-2
halogen tube,
60 W



COMKAP
protection cap



FILNET
power cable



MASTG
sync lead

ELECTRONIC ACCESSORIES

MURAS-RT
radio flash
triggering
system



MURAS-T



MUSEN
IR trigger

MUMET
flash meter



LIGHT SHAPERS

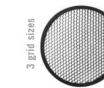


COMWAN-S/M/L
honeycomb filters

3 grid sizes



FILNS
standard
reflector,
silver,
ø 16 cm



RIWAN-S/M/L
honeycomb filters

3 grid sizes



FILNS-2
standard
reflector,
large,
silver, ø 25 cm



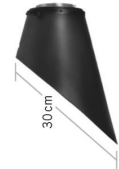
COMWEV
soft beam
reflector,
white, ø 35 cm



PROBEAU
beauty
reflector,
ø 35 cm



WEVSOF
soft screen
for COMWEV
& PROBEAU
ø 35 cm



COMVER
background
reflector
with filter clips

30 cm



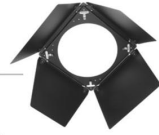
COMFIL
set of 8
colour filters



COMSAB-1
2-lap
barn doors



RISDF-3
soft disc



RISAB-34
4-lap
barn doors



PROPRE
FRESNEL spot with integral
diaphragm, lens ø 15 cm



COMBUS
snoot with
honeycomb
insert, ø 6 cm



PROGLOB-25
360° surround
light,
ø 25 cm

(* REFLECTOR AND LIGHT STAND NOT INCLUDED WITH SINGLE UNIT)

Multiblitz

MULTIBLITZ

Dr. Ing. D. A. Mannesmann GmbH
Ferdinand-Porsche-Str. 19
51149 KÖLN (Porz-Eil)
Tel. 02203 - 93 96 10
Fax 02203 - 93 96 49
www.multiblitz.de
e-mail: info@multiblitz.de